

Registrierungsformular

5. Jenaer Gelenksymposium
Verletzungen und Erkrankungen rund um das Hüftgelenk
23. November 2019 • Jena

Bitte per Fax an +49 3641 3116-244
Per Post an Conventus GmbH • Carl-Pulfrich-Straße 1 • 07745 Jena
Onlineanmeldung unter www.gelenkchirurgie-tagung.de bevorzugt.
Für Telefonische Rückfragen +49 3641 3116-160

Persönliche Angaben (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Frau	Titel	
Vorname			
Nachname			
Klinik/Praxis			
Abteilung			
Straße/Nr.			/
PLZ/Ort	/		
Telefon/Fax	/		
E-Mail			

Anmeldung und Teilnahmegebühren

Regulär 40 EUR

Bezahlung

Hinweis:

Die Zahlung mit Kreditkarte ist ausschließlich bei einer Onlineregistrierung unter www.gelenkchirurgie-tagung.de möglich.

Zahlung per Überweisung:

Mit Erhalt der Rechnung wird der Gesamtbetrag unter Angabe des Namens und der Rechnungsnummer überwiesen.

Datum	Unterschrift*
-------	---------------

* Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich ausdrücklich auch die für die Teilnahme an der Tagung geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) inklusive der Stornierungsbedingungen, aufgeführt auf der Veranstaltungshomepage unter Impressum/AGB.



Industrierausstellung

Aussteller

Wir danken folgenden Unternehmen für Ihre freundliche Unterstützung:

Bioventus Germany GmbH

Eberle GmbH & Co. KG

Königsee Implantate GmbH

InfectoPharm Arzneimittel GmbH

medi GmbH & Co. KG

Medizintechnik Rostock GmbH

MEYER IT-Systeme

Össur Deutschland GmbH

RESORBA Medical GmbH

SPORLASTIC GmbH

TRB Chemedica AG

Weitere Sponsoren

Alippi GmbH

Stand August 2019



© Juergen - Fotolia.com

Organisatorisches

Tagungsort und Termin

Hotel Steigenberger Esplanade Jena
Carl-Zeiss-Platz 4
07743 Jena
Samstag, 23. November 2019

Tagungshomepage

www.gelenkchirurgie-tagung.de

Tagungsleitung und Veranstalter

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Gunther O. Hofmann
Direktor der Klinik für Unfall-, Hand- und
Wiederherstellungschirurgie
Ärztlicher Direktor der BG Klinik Bergmannstrost

Prof. Dr. med. habil. Gunter Spahn
Praxisklinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
Universitätsklinikum Jena

Unter dem Patronat der

Deutschen Gesellschaft für Arthrosemangement

Zertifizierung

Die Fortbildungsveranstaltung wird bei der Landesärztekammer Thüringen mit 7 Punkten der Kategorie A beantragt.

Tagungsorganisation/Veranstalter Industrierausstellung

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH
Catharina Augustin
Carl-Pulfrich-Straße 1
07745 Jena
Tel. 03641 3116-361
Fax 03641 3116-243
gelenksymposium.jena@conventus.de
www.conventus.de



PROGRAMM

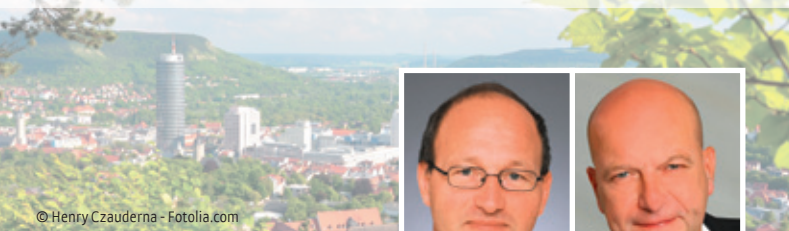
5. Jenaer Gelenksymposium

Verletzungen und Erkrankungen
rund um das Hüftgelenk

Samstag, 23. November 2019
Hotel Steigenberger Esplanade Jena



www.gelenkchirurgie-tagung.de



Grußwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie Universitätsklinikum Jena, die BG-Klinik Bergmannstrost Halle und die Praxisklinik für Unfallchirurgie und Orthopädie Eisenach laden Sie herzlich zum 5. Jenaer Gelenkssymposium am 23.11.2019 ein.

Den thematischen Schwerpunkt des Gelenkssymposiums 2019 bildet das Hüftgelenk mit seinen Erkrankungen, Fehlstellungen und Verletzungen, den diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten aber auch den Problemen und Fragen der Begutachtung und Administration.

Auch dieses Mal halten wir an dem bisherigen erfolgreichen Konzept unseres biennalen Symposiums, einen Themenschwerpunkt möglichst komplett abzubilden, fest. Die Behandlung von Verletzungen und Erkrankungen rund um das Hüftgelenk nehmen in allen unfallchirurgisch-orthopädischen Kliniken und Praxen einen sehr großen Raum ein. Gerade in den letzten Jahren haben sich unsere Erkenntnisse zur Pathophysiologie der präarthrotischen Deformationen dieses Gelenkes erheblich erweitert.

Neue Techniken wie die Arthroskopie haben unser Behandlungsspektrum wesentlich erweitert, zunehmend spielen gelenkerhaltende Maßnahmen die bioregenerativen Technologien bei Knorpelschäden und Früharthrosen gerade bei jüngeren Patienten einen großen Raum ein. Neben der klinischen Arbeit gewinnen dabei aber auch Begutachtungen bzw. administrative Fragen (Probleme in der Vergütung und Refinanzierung) große Bedeutung.

Dies alles möchten wir mit Ihnen anlässlich unseres 5. Gelenkssymposiums wieder ausführlich diskutieren. Am Konzept der Veranstaltung, die zunehmend eine große Resonanz erfahren hat, werden wir auch 2019 wieder festhalten. Zu den Schwerpunktthemen werden namhafte nationale und internationale Referenten Übersichtsreferate als „state of the art“ halten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen nach Jena und verbleiben mit herzlichen kollegialen Grüßen,

Ihre

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat.
Gunther O. Hofmann

Prof. Dr. med. habil.
Gunter Spahn

Programm

08:00	Registrierung zur Tagung	11:45	Hüftgelenkbefall bei multiplen kartilaginären Exostosen: eine Kasuistik A. Schmidt (Bad Liebenstein)	15:58	Komplikationen bei der Versorgung hüftgelenknaher Femurfrakturen mittels des Gamma3Nagelsystems <u>B. Große</u> , M. Müller, B. Karich (Zwickau)
09:00–10:30	Sitzung I • Pathophysiologie Diagnostik Vorsitz A. Roth (Leipzig), G. Spahn (Eisenach)	11:53	MdE, Erwerbsunfähigkeit und Invalidität bei Hüftleiden T. Klemm (Bayreuth)	16:06	Risikofaktoren für eine posttraumatische Arthrose nach Acetabulumfrakturen – Analyse der behandelten Patienten am KJ in einem 10-Jahreszeitraum I. Graul (Jena)
09:00	Untersuchungstechnik der Hüfte in Bezug auf die Pathophysiologischen Korrelate J. Grifka (Bad Abbach)	12:01	Wiederherstellung der Arbeitsfähigkeit nach Hüftgelenksendoprothese N. Hubatschek (Saalfeld)		
09:30	Radiologische Untersuchung des Hüftgelenkes, Parameter und Definition der präarthrotischen Deformationen T. Conrad (Halle)	12:09	Diskussion		
09:40	Sonografische Diagnostik von Hüftgelenkserkrankungen M. Tost (Wutha-Farnroda)	12:30–13:30	Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung		
09:48	Diskussion zum Komplex Diagnostik	13:30–15:00	Sitzung III • Coxarthrose II Vorsitz J. Grifka (Bad Abbach), M. Bohnsack (Bremen)		
10:00	Arthroskopie zur Diagnostik und Therapie Hüftgelenkserkrankungen M. Bohnsack (Bremen)	13:30	Gelenkerhalt durch Osteotomie K.-P. Günther (Dresden)		
10:20	Bioregenerative Therapieverfahren (Hyaluronsäure, Plasmatherapie, Zelltherapie) G. Felmet (Villingen-Schwenningen)	13:45	State of the Art in der Endoprothetik des Hüftgelenkes S. Brodt (Eisenberg)		
10:30	Diskussion	14:20	Rolle der Gleitpaarung in der Endoprothetik des Hüftgelenkes K. Gruner (Erfurt)		
10:40–11:00	Pause und Besuch der Industrieausstellung	14:30	Wiederherstellung der Arbeitsfähigkeit nach Hüftgelenksendoprothese N. Hubatschek (Saalfeld)		
11:00–12:30	Sitzung II • Coxarthrose I Vorsitz S. Brodt (Eisenberg), K.-P. Günther (Dresden)	14:38	Diskussion		
11:00	Leitliniengerechte Diagnostik und Therapie der Hüftkopfnekrose A. Roth (Leipzig)	15:00–15:20	Pause und Besuch der Industrieausstellung		
11:15	Indikationen für Kurzschaft versus Normalschaft in der Hüftgelenksendoprothetik J. Jerosch (Neuss)	15:20–16:30	Sitzung IV • Trauma, Komplikationen Vorsitz G. Hofmann (Jena), K. Gruner (Erfurt)		
11:25	Leitlinien und Versorgung Realität bei der Behandlung der Koxarthrose in Deutschland A. Postler (Dresden)	15:20	Frakturversorgung rund um das Hüftgelenk I. Marintschew (Jena)		
11:35	Sport- und Bewegungstherapie bei Koxarthrose I. Krauß (Tübingen)	15:35	Infektionen G. Hofmann (Jena)		
		15:50	Behandlungserfolg intramedullärer Osteosyntheseverfahren aus Sicht der Operateur <u>M. Müller</u> , B. Karich, J. Klewer (Zwickau)		

Referenten und Vorsitzende

Prof. Dr. Michael Bohnsack (Bremen)
PD Dr. med. Steffen Brodt (Eisenberg)
Dr. med. Thomas Conrad (Halle)
Dr. Gernot Felmet (Villingen-Schwenningen)
Isabel Graul (Jena)
Prof. Dr. med. Dr. h.c. Joachim Grifka (Bad Abbach)
Benny Große (Zwickau)
Dr. med. Karsten Gruner (Erfurt)
Prof. Dr. med. Klaus-Peter Günther (Dresden)
Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Gunther Hofmann (Jena)
Niels Hubatschek (Saalfeld)
Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jörg Jerosch (Neuss)
Dr. med. Torsten Klemm (Bayreuth)
Apl. Prof. Dr. Inga Krauß (Tübingen)
Dr. med. Ivan Marintschew (Jena)
Michéle Müller (Zwickau)
Dr. Anne Postler (Dresden)
Prof. Dr. med. Andreas Roth (Leipzig)
Dr. med. Andreas Schmidt (Bad Liebenstein)
Prof. Dr. med. habil. Gunter Spahn (Eisenach)
Dr. med. Markus Tost (Wutha-Farnroda)

Eine ausführliche Auflistung aller Referenten und Vorsitzenden finden Sie unter www.gelenkchirurgie-tagung.de.